

Ärztliches Attest für Kurzzeitpraktikanten im Gesundheitsdienst

Einsatz geplant im Fachbereich: _____ Dauer: _____

zur Weitergabe an den Hausarzt und zur Vorlage bei der einstellenden Stelle vor Beginn des Praktikums

Dieses Dokument sollte dem/der zukünftigen Praktikant/in mindestens 8 Wochen vor Beginn des Praktikums zugestellt werden. Er/sie muss damit baldmöglichst – mindestens 6 Wochen vorher – den Hausarzt aufsuchen, damit die Möglichkeit einer ausreichenden Immunisierung gegeben ist.

Hiermit wird bestätigt, dass Frau/Herr _____ geb. _____
körperlich und geistig gesund und frei von ansteckenden Erkrankungen ist.

Hepatitis B

(bei jeder Art von pflegerischer Tätigkeit)

- Mindestens zwei Impfungen sind erfolgt. Die zweite Impfung ist am _____ erfolgt (mindestens zwei Wochen vor Antritt des Praktikums!), **oder**
- Serologischer Schutznachweis liegt vor (anti-HBs > 100 U/l oder anti-HBc positiv)

Masern/Mumps/Röteln

(in Kinderbetreuung, Kinderheilkunde, Gynäkologie/Geburtshilfe, Infektiologie, Onkologie, Notaufnahme, Masern: gilt für alle Bereiche!)

- Mindestens zwei Impfungen sind erfolgt, **oder**
- Serologischer Nachweis eines Schutzes gegen Masern, Mumps und Röteln liegt vor.

Varizellen (Windpocken)

(in Kinderbetreuung, Kinderheilkunde, Gynäkologie/Geburtshilfe, Onkologie, Notaufnahme, Infektiologie sowie bei sonstiger Tätigkeit mit immunsupprimierten Patienten)

- Serologischer Nachweis eines Schutzes gegen Windpocken liegt vor, **oder**
- Windpocken geimpft, **oder**
- Windpocken sicher durchgemacht.

Diphtherie

(in Kinderbetreuung, Kinderheilkunde, Gynäkologie/Geburtshilfe, Notaufnahme)

- Nachweis letzte Impfung gegen Diphtherie vor weniger als 10 Jahren liegt vor.

Hepatitis A

(in Kinderbetreuung, Kinderheilkunde erforderlich, **empfohlen** für Infektiologie, Notaufnahme und andere Bereiche mit möglichem Stuhlkontakt)

- Mindestens eine Impfung ist durchgeführt. Die zweite Impfung erfolgt am_____.

Keuchhusten

(erforderlich in Kinderbetreuung, Kinderheilkunde, Gynäkologie/Geburtshilfe; wünschenswert in Notaufnahme, Infektiologie)

- Mindestens drei Impfungen sind erfolgt (in der Kindheit) und die letzte Impfung wurde vor weniger als 10 Jahren durchgeführt, **oder**
- Die letzte Impfung wurde vor weniger als 10 Jahren durchgeführt, **oder**
- Keuchhusten sicher durchgemacht (mikrobiologisch bestätigte Erkrankung innerhalb der vergangenen 10 Jahre).

Ort	Datum	Unterschrift	Arztstempel
-----	-------	--------------	-------------

Kostenübernahme von Impfungen durch die Krankenkassen

In der Regel werden von den Krankenkassen übernommen:

- bei allen Personen die Kosten für die Diphtherie- und die Keuchhusten-Impfung
- bei allen nach dem Jahr 1970 geborenen Personen mit unklarem Impfstatus, ohne Impfung oder mit nur einer Impfung in der Kindheit auch eine Masern-Mumps-Röteln-Impfung
- bei Frauen mit Kinderwunsch gilt dies in Bezug auf Röteln und zusätzlich auf Windpocken generell
- bei Personen bis zum 18. Lebensjahr zusätzlich die Kosten für Impfungen gegen Hepatitis B, Masern-Mumps-Röteln (zwei Impfungen) und Windpocken

Stand 2/2012